

Synergienpotenzial mit Horizont Europa

Übersicht der Unionsprogramme in der Förderperiode 2021-2027

Geschäftsstelle Bund-Länder-Dialog Synergien Horizont Europa – Europäische Strukturfonds
im EU-Büro des BMBF Bundesministeriums für Bildung und Forschung

www.eu-synergien.de
www.eubuero.de/

Hannes Jentsch
Dr. Frank Osterhoff
Pamela Weber

25. Juli 2022

Einleitung

Synergien zu schaffen bedeutet: Durch den koordinierten Einsatz verschiedener Unionsprogramme kann eine größere Wirkung für Forschung und Innovation erzielt werden als mit jedem Programm allein. Dabei geht es sowohl um

- öffentliche Mittel der EU, der Mitgliedsstaaten, der Regionen und Kommunen als auch um
- private Mittel.

Guidelines der Europäischen Kommission für die Anwendung von Synergien: Die Europäische Kommission hat am 5. Juli 2022 Guidelines für die Anwendung von Synergien veröffentlicht:

- Die Guidelines bieten operative und rechtliche Hinweise sowie gute Beispiele zur Anwendung des Seal of Excellence, des Mitteltransfers vom EFRE zu Horizont Europa, zur kumulativen Förderung, zu Europäischen Partnerschaften, zum Teaming sowie zu Up- und Downstreamsynergien.
- Im Anhang werden Synergien in den Europäischen Missionen und im Programm Digital Europe behandelt.
- Schwerpunkt sind Synergien zwischen Horizont Europa und den Europäischen Strukturfonds.

Eine deutsche Übersetzung lag zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Übersicht noch nicht vor: https://ec.europa.eu/info/news/synergies-guidance-out-2022-jul-06_en

Horizont Europa ermöglicht Synergien mit einer ganzen Reihe anderer Unionsprogramme: Die Programme sind im Annex IV der Verordnung definiert.

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32021R0695&from=EN>

Im Folgenden werden die wichtigsten Programme in Kurzform aufbereitet. Sie sind nach ihren im Annex genannten, laufenden Nummern geordnet.

Ifd. Nr. im Annex IV	Programm
1.	Europäische Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL) und der Europäische Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) (Gemeinsame Agrarpolitik — GAP)
2.	Europäischer Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds (EMFAF)
3.	Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022

4.	Europäischer Sozialfonds+ (ESF+)
5.	EU4Health
6.	Fazilität „Connecting Europe“ (CEF)
7.	„Digitales Europa“ (DEP)
8.	Binnenmarktprogramm
9.	Programm für Umwelt- und Klimapolitik (LIFE)
10.	Erasmus+
12.	Instrument für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit (NDICI)
14.	InvestEU
15.	Innovationsfonds im Rahmen des Emissionshandelssystems
16.	Mechanismus für einen gerechten Übergang
18.	Europäischer Verteidigungsfonds
19.	Kreatives Europa
20.	Aufbau- und Resilienzfazilität

Drei weitere Unionsprogramme, mit denen Synergien möglich sind, wurden aufgrund ihrer sehr spezifischen Ausrichtung für die diese Übersicht nicht näher betrachtet: (11) Weltraumprogramm, (13) Fonds für die innere Sicherheit und (17) Euratom-Programm für Forschung und Ausbildung

1. Europäische Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL) und der Europäische Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) (Gemeinsame Agrarpolitik — GAP)

a. EGFL

Budget	291,09 Mrd. EUR
Mittelverwaltung	geteilt
Spezifische Ziele	hilft der Landwirtschaft, die Versorgung mit sicheren, gesunden und erschwinglichen Lebensmitteln zu gewährleisten
Zielgruppen	Landwirte:Innen, landwirtschaftliche Betriebe
Instrumentarium	<p>Unterstützung der EU-Landwirte:Innen durch</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Basisprämienregelung, • eine Zahlung für nachhaltige landwirtschaftliche Methoden („grüne Direktzahlungen“) und • eine Zahlung für Junglandwirte:Innen sowie • spezifische Programme der Mitgliedsstaaten. <p>Der EGFL finanziert auch Marktmaßnahmen, u.a.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Maßnahmen zur Unterstützung und Stabilisierung der Agrarmärkte • das Schulobst-, Gemüse- und Milchprogramm der EU.
Zuständige Generaldirektion in der EU-KOM	GD Landwirtschaft und ländliche Entwicklung (AGRI)
Beratung in Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Bundesländer: die jeweiligen Verwaltungsbehörden in den Ministerien für Landwirtschaft bzw. Umwelt • Überblick: https://www.agrar-direktzahlungen.de/Foerderantraege_si1397135893.html
Synergienpotenzial mit Horizont Europa	<ul style="list-style-type: none"> • Forschungs- und Innovationsbedarf des Agrarsektors und der ländlichen Gebiete wird ermittelt, findet im Programm Niederschlag • Nutzung, Umsetzung, Verbreitung innovativer Lösungen, einschließlich solcher aus der Europäischen Innovationspartnerschaft „Landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit“ und von KICs werden gefördert • ELER unterstützt die Einführung und Verbreitung von Wissen und Lösungen

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022

Verlinkung / Homepage	<ul style="list-style-type: none"> • https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/find-funding/eu-funding-programmes/european-agricultural-guarantee-fund-eagf_de • https://ec.europa.eu/info/food-farming-fisheries/key-policies/common-agricultural-policy/rural-development_de
------------------------------	--

1. Europäische Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL) und der Europäische Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) (Gemeinsame Agrarpolitik — GAP)

b. ELER

Budget	95,51 Milliarden Euro, davon 8,07 Milliarden Euro im Rahmen von NextGenerationEU
Mittelverwaltung	geteilt
Spezifische Ziele	<p>Entwicklung des ländlichen Raums:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Landwirtschaft, • Förderung einer nachhaltigen Bewirtschaftung der natürlichen Ressourcen und des Klimaschutzes, • ausgewogene territoriale Entwicklung der ländlichen Wirtschaft und der ländlichen Gemeinschaften
Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeinden, Gemeindeverbände und andere Gebietskörperschaften des öffentlichen Rechts mit Ausnahme der Länder und des Bundes, • Trägerinnen bzw. Träger von Naturparks, die Nordrhein-Westfalen Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege sowie die in NRW anerkannten Naturschutzvereinigungen, • Sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts und des Privatrechts
Instrumentarium	<ul style="list-style-type: none"> • Darlehen, Mikrokredite, Garantien, Beteiligungen • Umsetzung über nationale und regionale Programme, u.a. LEADER. Kofinanzierung aus nationalen Haushalten. • EU-Innovationspartnerschaft „Landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit“ (EIP-Agri): schließt die Lücke zwischen Forschung und Umsetzung
Zuständige Generaldirektion in der EU-KOM	GD Landwirtschaft und ländliche Entwicklung (AGRI)

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022

Beratung in Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Bundesländer: die jeweiligen Verwaltungsbehörden in den Ministerien für Landwirtschaft bzw. Umwelt • dvs Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume: https://netzwerk-laendlicher-raum.de/
Synergienpotenzial mit Horizont Europa	<ul style="list-style-type: none"> • Forschungs- und Innovationsbedarf des Agrarsektors und der ländlichen Gebiete wird ermittelt, findet im Programm Niederschlag • Nutzung, Umsetzung, Verbreitung innovativer Lösungen, einschließlich solcher aus der Europäischen Innovationspartnerschaft „Landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit“ und von KICs werden gefördert • ELER unterstützt die Einführung und Verbreitung von Wissen und Lösungen
Verlinkung / Homepage	<ul style="list-style-type: none"> • https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/find-funding/eu-funding-programmes/european-agricultural-fund-rural-development-eafrd_de • https://agriculture.ec.europa.eu/common-agricultural-policy/rural-development_en

2. Europäischer Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds (EMFAF)

Budget	6,11 Milliarden Euro
Mittelverwaltung	geteilt und direkt
Spezifische Ziele	<p>Der Fonds</p> <ul style="list-style-type: none"> • hilft Fischer:Innen bei der Umstellung auf eine nachhaltige Fischerei • unterstützt Küstengemeinden bei der Erschließung neuer Wirtschaftstätigkeiten • finanziert Projekte, die neue Arbeitsplätze schaffen und die Lebensqualität an den europäischen Küsten verbessern • fördert Entwicklungen zugunsten einer nachhaltigen Aquakultur • unterstützt die Umsetzung der Meerespolitik
Zielgruppen	Je nach Förderlinie: Unternehmen, Fischer:Innen, Wissenschaftseinrichtungen, öffentliche Hand, Verbände, Erzeugerorganisationen u.a.
Instrumentarium	Finanzierungsmaßnahmen

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022

Zuständige Generaldirektion in der EU-KOM	GD Maritime Angelegenheiten und Fischerei (MARE)
Beratung in Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Bundesländer: die jeweiligen Verwaltungsbehörden in den Ministerien für Landwirtschaft bzw. Umwelt • Übersicht: https://portal-fischerei.de/information-und-publicitaet/kommunikation
Synergienpotenzial mit Horizont Europa	<ul style="list-style-type: none"> • Forschungs- und Innovationsbedarf im Bereich der Meerespolitik und der integrierten Meerespolitik findet im Programm Niederschlag • EMFAF unterstützt die Einführung neuartiger Technologien und innovativer Produkte, Verfahren und Dienstleistungen Erhebung, Verarbeitung und Überwachung von Bodendaten sowie Verbreitung der Ergebnisse
Verlinkung / Homepage	<ul style="list-style-type: none"> • https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/find-funding/eu-funding-programmes/european-maritime-fisheries-and-aquaculture-fund_de • https://ec.europa.eu/oceans-and-fisheries/funding/emfaf_en

3. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)

Budget	226,05 Mrd. EUR
Mittelverwaltung	geteilt
Spezifische Ziele	<p>Der Fonds soll dazu beitragen, dass Europas Regionen</p> <ul style="list-style-type: none"> • wettbewerbsfähiger und intelligenter werden, und zwar durch Innovation und Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) sowie durch Digitalisierung und digitale Konnektivität; • grüner, emissionsarm und krisenfest werden; • durch Mobilitätssteigerung stärker vernetzt sind; • sozialer werden – durch wirksame Beschäftigungsförderung, inklusive Arbeitsplätze, Bildung, Kompetenzen, soziale Inklusion und gleiche Gesundheitsversorgung sowie Kultur und nachhaltigem Tourismus; • bürgernäher werden, indem sie die Entwicklung auf lokaler Ebene und die Nachhaltigkeit von Städten unterstützen.
Zielgruppen	Kommunen, kommunale Verbände, Unternehmen, Bildungseinrichtungen, Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Vereine, Verbände u.a.

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022

Instrumentarium	<ul style="list-style-type: none"> • Projektförderung • Umsetzung über regionale Programme, u.a. Innovationsstrategien, Smart Specialisation Strategien
Zuständige Generaldirektion in der EU-KOM	DG Regionalpolitik und Stadtentwicklung (REGIO)
Beratung in Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Bundesländer: die jeweiligen Verwaltungsbehörden in den Ministerien für Wirtschaft • Übersicht: https://ec.europa.eu/regional_policy/DE/atlas/managing-authorities/?search=1&keywords=&periodId=3&countryCode=de&typedId=ALL
Synergienpotenzial mit Horizont Europa	<ul style="list-style-type: none"> • EFRE fördert die Entwicklung und Stärkung regionaler und lokaler Ful-Systeme, Netzwerke und des industriellen Wandels, einschließlich des Aufbaus von Ful-Kapazitäten, der Übernahme von Ergebnissen sowie der Einführung neuer Technologien und klimafreundlicher Lösungen • alternative und kumulative Förderung möglich
Verlinkung / Homepage	<ul style="list-style-type: none"> • https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/find-funding/eu-funding-programmes/european-regional-development-fund-erdf_de • https://ec.europa.eu/info/departments/regional-and-urban-policy_de

4. Europäischer Sozialfonds+ (ESF+)

Budget	99,26 Mrd. EUR
Mittelverwaltung	geteilt und direkt
Spezifische Ziele	<p>Der ESF+ fördert insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Verbesserung des Zugangs zu Beschäftigung, allgemeiner und beruflicher Bildung, • aktive Inklusion, • die sozioökonomische Integration von Drittstaatsangehörigen, • den gleichberechtigten Zugang zu hochwertigen Sozialschutzsystemen, • die soziale Integration von Benachteiligten und der am stärksten benachteiligten Personen

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022

Zielgruppen	öffentliche und private Einrichtungen
Instrumentarium	<ul style="list-style-type: none"> • Projektförderung • Umsetzung über ein nationales operationelles Programm sowie regionale Programme der Bundesländer • Der ESF+ vereint vier Finanzierungsinstrumente: den Europäischen Sozialfonds (ESF), den EU- Hilfsfonds für die am stärksten benachteiligten Personen (FEAD), die Beschäftigungsinitiative für junge Menschen und das Programm für Beschäftigung und soziale Innovation (EaSI).
Zuständige Generaldirektion in der EU-KOM	DG Beschäftigung, Soziales und Integration (EMPL)
Beratung in Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Bundesländer: die jeweiligen Verwaltungsbehörden in den Ministerien für Wirtschaft • Übersicht: https://www.esf.de/portal/DE/Startseite/inhalt.html
Synergienpotenzial mit Horizont Europa	<ul style="list-style-type: none"> • ESF+ fördert die allgemeine Einführung und den Ausbau innovativer Curricula • Humankapital in Forschung und Innovation fördern, um den EFR zu stärken • Einführung innovativer Technologien und neuer Geschäftsmodelle und -lösungen, um zu innovativen, effizienten, nachhaltigen Gesundheitssystemen beizutragen und den Zugang zu einer besseren und sichereren Gesundheitsversorgung zu erleichtern • alternative und kombinierte Förderung möglich
Verlinkung / Homepage	<ul style="list-style-type: none"> • https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/find-funding/eu-funding-programmes/european-social-fund_de • https://ec.europa.eu/european-social-fund-plus/de

5. EU4Health

Budget	5,75 Mrd. EUR
Mittelverwaltung	direkt und indirekt
Spezifische Ziele	Das Programm EU4Health ist die Antwort der EU auf die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf das medizinische und das Pflegepersonal, auf Patienten und Gesundheitssysteme in Europa. Mit dem Programm werden folgende Ziele verfolgt:

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022

	<ul style="list-style-type: none"> • Verbesserung und Förderung der Gesundheit in der Union; • Bekämpfung grenzüberschreitender Gesundheitsgefahren; • Umsetzung der Arzneimittelstrategie für Europa; • Stärkung der Resilienz der nationalen Gesundheitssysteme
Zielgruppen	Unternehmen, öffentliche und private Träger, Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Verbände u.a.
Instrumentarium	Förderung von Beratungen, Schulungs- und Austauschprogrammen, Audits, grenzüberschreitende Zusammenarbeit, Partnerschaften, Einrichtung von Laboren
Zuständige Generaldirektion in der EU-KOM	DG Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (SANTE)
Beratung in Deutschland	Nationale Kontaktstelle EU4Health: https://www.bundesgesundheitsministerium.de/nks-eu4health.html
Synergienpotenzial mit Horizont Europa	<ul style="list-style-type: none"> • Forschungs- und Innovationsbedarf der EU im Gesundheitsbereich wird ermittelt und festgelegt • Nutzung von Forschungsergebnissen im Gesundheitsbereich
Verlinkung / Homepage	<ul style="list-style-type: none"> • https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/find-funding/eu-funding-programmes/eu4health_de • https://ec.europa.eu/health/funding/eu4health-2021-2027-vision-healthier-european-union_de

6. Fazilität „Connecting Europe“ (CEF)

Budget	33,71 Mrd. EUR
Mittelverwaltung	direkt und indirekt
Spezifische Ziele	<p>Schließen von noch fehlenden grenzüberschreitenden Verbindungen in Verkehr, Energie, Digitales, Förderung einer nachhaltigeren, CO2-ärmeren und sichereren Mobilität:</p> <ul style="list-style-type: none"> • CEF Transport: 25,81 Mrd. EUR <ul style="list-style-type: none"> – Bau, Sanierung und Modernisierung von grenzüberschreitender Verkehrsinfrastruktur – Innovationen im Verkehrssystem • CEF Energie: 5,84 Mrd. EUR <ul style="list-style-type: none"> – Verbindung von grenzüberschreitenden Energie-Infrastrukturen

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022

	<ul style="list-style-type: none"> • CEF Digitales: 1,7 Mrd. EUR <ul style="list-style-type: none"> – sichere und nachhaltige Hochleistungsinfrastruktur einschließlich Gigabit- und 5G-Netzen; – erhöhte Kapazität und Widerstandsfähigkeit digitaler Backbone-Infrastrukturen; – Digitalisierung von Verkehrs- und Energienetzen
Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> • ein Mitgliedsstaat (MS) oder mehrere Mitgliedstaaten • – mit Zustimmung der betreffenden MS — internationale Organisationen, gemeinsame Unternehmen oder öffentliche oder privaten Unternehmen oder Einrichtungen (inkl. regionaler oder lokaler Behörden).
Instrumentarium	<ul style="list-style-type: none"> • Ausschreibungen, Zuschüsse, Finanzhilfen • finanzielle Unterstützung durch Garantien, Projektanleihen • Mischfinanzierungen (P-Ö)
Zuständige Generaldirektion in der EU-KOM	<ul style="list-style-type: none"> • GD Mobilität und Verkehr, Energie (MOVE) und GD Kommunikationsnetze, Inhalte und Technologien (CONNECT)
Beratung in Deutschland	Keine klassische „Kontaktstelle“ für CEF in Deutschland, Ansprechpartner im Bundesministerium für Digitales und Verkehr https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Artikel/DG/connecting-europe-facility-2-digital.html
Synergienpotenzial mit Horizont Europa	<ul style="list-style-type: none"> • Forschungs- und Innovationsbedarf in den Bereichen Verkehr, Energie und im digitalen Sektor wird ermittelt und festgelegt • Progression: Technologien mit hoher Marktreife, entwickelt in Horizont Europa, sollen durch CEF weiter ausgebaut werden • Komplementarität: Ergänzung von Horizont Europa-Ergebnissen mit einer neu eingesetzten Technologie/Infrastrukturen
Verlinkung / Homepage	https://cinea.ec.europa.eu/connecting-europe-facility/about-connecting-europe-facility_en

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022

7. „Digitales Europa“ (DEP)

Budget	7,6 Mrd. EUR
Mittelverwaltung	zentrale Mittelverwaltung, in manchen Themen geteilt (z.B. ESA)
Spezifische Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung des digitalen Wandels der europäischen Gesellschaften und Volkswirtschaft • fünf Programmbereiche: <ul style="list-style-type: none"> – Hochleistungsrechnen: 2,2 Mrd. € – Künstliche Intelligenz: 2,1 Mrd. € – Cybersicherheit und Vertrauen: 1,6 Mrd. € – Fortgeschrittene digitale Kompetenzen: 0,6 Mrd. € – Einführung u. optimale Nutzung digit. Kapazitäten und Interoperabilität: 1,1 Mrd.€
Zielgruppen	Natürliche Rechtspersonen, Kommunen, Unternehmen ...
Instrumentarium	Zuschüsse, CSA, (gemeinsame) Vergaben öffentliche Aufträge, koordinierte und strategische Investitionen in den MS
Zuständige Generaldirektion in der EU-KOM	<ul style="list-style-type: none"> • DG Kommunikationsnetze (CONNECT) • Verwaltung durch die European Health and Digital Executive Agency (HaDEA)
Beratung in Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • BMWK Referat VI B 4 - Europäische Digitalpolitik • Cyber Security: Nationale Kontaktstelle Digitale und Industrielle Technologien (NKS DIT) im DLR-PT <p>Beide zu finden auf deutscher Seite: https://www.nks-dit.de/weitere-foerdermoeglichkeiten/digitaleuropa</p>
Synergienpotenzial mit Horizont Europa	<ul style="list-style-type: none"> • Forschungs- und Innovationsbedarf im Zusammenhang mit digitalen Aspekten wird ermittelt und festgelegt • Komplementär zu Horizont Europa u.a. Programmen • Beitrag zu Missionen und Partnerschaften • JU HPC wird bspw. teilweise aus DEP finanziert • großflächiger Aufbau digitaler Kapazitäten und Infrastrukturen, z. B. in den Bereichen Hochleistungsrechnen, für die Forschungs- und Innovationsgemeinschaft und z.B. Weiternutzung in Horizont Europa • Cybersicherheit: Stärkung der Cyberabwehr, modernste Cybersicherheitsausrüstung und -infrastruktur und Unterstützung bei Aufbau von Kompetenzen und Kenntnissen • In Horizont Europa entwickelte Technologien werden übernommen und verbreitet

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022

Verlinkung / Homepage	https://digital-strategy.ec.europa.eu/en/activities/digital-programme
------------------------------	---

8. Binnenmarktprogramm

Budget	4,2 Mrd. EUR
Mittelverwaltung	direkt und indirekt
Spezifische Ziele	<p>Stärkung der Regelung des EU-Binnenmarktes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbesserung des Funktionierens des Binnenmarkts z. B. durch bessere Marktüberwachung, Unterstützung der Bürger:Innen und Unternehmen bei der Lösung von Problemen und gestärkter Wettbewerbspolitik • Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen, insbesondere KMU • Entwicklung wirksamer europäischer Standards und internationaler finanz- und nichtfinanzieller Berichts- und Abschlussprüfungsstandards • weiter verbesserter Verbraucherschutz, Lebensmittelsicherheit, Statistiken
Zielgruppen	Öffentliche Einrichtungen und Verwaltungen, natürliche Rechtspersonen, Unternehmen
Instrumentarium	k.A. (Paket, um Ziele zu unterstützen)
Zuständige Generaldirektion in der EU-KOM	DG Binnenmarkt, Industrie, Unternehmertum und KMU (GROW)
Beratung in Deutschland	European Enterprise Network (EEN): https://een-deutschland.de/regionale-kontakte-regional-contacts.html
Synergienpotenzial mit Horizont Europa	komplementäre Förderung mit den Maßnahmen des EIT und des EIC möglich; gilt auch für Unterstützungsdienste für KMU, insbesondere zur Finanzierung
Verlinkung / Homepage	https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/find-funding/eu-funding-programmes/single-market-programme/overview_en

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022

9. Programm für Umwelt- und Klimapolitik (LIFE)

Budget	5,4 Mrd. EUR
Mittelverwaltung	direkt und indirekt
Spezifische Ziele	<p>Ziel ist es, umweltfreundliche, innovative Produkte, Verfahren und Dienstleistungen sowie Best Practice in Europa zu etablieren und die entsprechende Politik und Verwaltungspraxis weiterzuentwickeln.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vier Programmteile: <ul style="list-style-type: none"> – Naturschutz und Biodiversität – Kreislaufwirtschaft und Lebensqualität – Klimaschutz und Klimaanpassung – Energiewende
Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> • Öffentliche und private Institutionen (Verwaltungsbehörden, Nicht-Regierungsorganisationen, profit- und nicht profit-orientierte Institutionen). • Natürliche Personen können nicht teilnehmen.
Instrumentarium	<ul style="list-style-type: none"> • CSA, Kapazitätsaufbau, Governance-Projekte, gute Beispiele und Demonstrationsprojekte, große strategische integrierte Projekte zur Umsetzung von Umwelt- und Klimaplänen, Programmen und Strategien auf (inter-) regionaler oder MS-Ebene. • Es dürfen Einzelanträge eingereicht werden, Zusatzpunkte bei der Bewertung aber für transnationale Partnerkonsortien.
Zuständige Generaldirektion in der EU-KOM	GD Umwelt (ENV) und GD Klimapolitik (CLIMA) Verwaltung durch die European Climate, Infrastructure and Environment Executive Agency (CINEA)
Beratung in Deutschland	Z.U.G. (Zukunft, Umwelt, Gesellschaft) https://www.z-u-g.org/aufgaben/beratung-zum-eu-life-programm/
Synergienpotenzial mit Horizont Europa	<ul style="list-style-type: none"> • Forschungs- und Innovationsbedarf zur Bewältigung von umwelt-, klima- und energiebezogenen Herausforderungen wird in Horizont Europa ermittelt • Vorschläge, die die Übernahme von Ergebnissen aus Horizont Europa vorsehen, erhalten bei der Bewertung einen Bonus • Wechselseitige Ergänzung und Verstärkung der jeweils erreichten Ergebnisse und Kooperationen • Übernahme von Forschungsergebnissen, Methoden, Daten und Innovationen und deren Verbreitung durch LIFE-Projekte auf EU-, nationaler und regionaler Ebene

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022

	<ul style="list-style-type: none"> Entwicklung, Erprobung oder Demonstration von Technologien/ Methoden durch LIFE können später durch Horizont Europa (z.B. durch EIC, EIT) weiterentwickelt werden
Verlinkung / Homepage	https://cinea.ec.europa.eu/programmes/life_en

10. Erasmus+

Budget	26 Mrd. EUR
Mittelverwaltung	hauptsächlich in geteilter Verwaltung (national, regional)
Spezifische Ziele	<ul style="list-style-type: none"> Unterstützung der Bildungs-, Berufs- und persönlicher Entwicklung von Jugendlichen und Erwachsenen (Jugendliche und Menschen in Ausbildung, Training und Weiterbildung, Berufsanfänger) Beitrag zur Verbesserung der Lernumgebung, Beitrag zu politischer Entwicklung, Innovationsökosysteme und Zusammenarbeit
Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> Individuelle Personen Organisationen, die Programme anbieten Unternehmen und Einrichtungen, öffentliche Verwaltungen, Forschungseinrichtungen, Regionalentwicklung
Instrumentarium	<ul style="list-style-type: none"> Austauschprogramme für Schüler und Auszubildende, Lehrer und Dozenten, Training und Trainee-Programme große Projekte zur Ermittlung innovative (politische) Ansätze für Lernumgebungen Exzellente transnationale Studiengänge Zentren für berufliche Spitzenleistung
Zuständige Generaldirektion in der EU-KOM	European Commission's European Education and Culture Executive Agency (EACEA)
Beratung in Deutschland	https://www.erasmusplus.de/wer-wir-sind <ul style="list-style-type: none"> Hochschulzusammenarbeit: Nationale Agentur des DAAD Schulbildung: Pädagogischer Austauschdienst (PAD) Bildungszusammenarbeit: Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) Jugendpolitik / Mobilität und Zusammenarbeit von Jugendlichen und jungen Fachkräften: Jugend in Aktion

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022

Synergienpotenzial mit Horizont Europa	<ul style="list-style-type: none"> • Stärkung, Modernisierung und Umgestaltung der Hochschulinrichtungen Europas (gemeinsam mit Horizont Europa) • Gemeinsame Förderung der Initiative „Europäische Hochschulen“, für Universitätsnetzwerke, Entwicklung neuer / gemeinsamer Strategien → Europäische Hochschulen sind transnationale Allianzen, die u.a. die Qualität und Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Hochschulbildung stärken • Ergänzung und Umsetzung der Strategien durch EIT • Nutzung und Verbreitung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse
Verlinkung / Homepage	<ul style="list-style-type: none"> • https://erasmus-plus.ec.europa.eu/ • https://erasmus-plus.ec.europa.eu/programme-guide • https://www.erasmusplus.de/

12. Instrument für Nachbarschaft, Entwicklungszusammenarbeit und internationale Zusammenarbeit (NDICI)

Budget	86,5 Mrd. EUR, davon 1,13 Mrd. EUR Rückflüsse aus dem Europäischen Entwicklungsfonds (Richtbetrag)
Mittelverwaltung	geteilt und direkt
Spezifische Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Beseitigung der Armut und Förderung von nachhaltiger Entwicklung, Wohlstand, Frieden und Stabilität • Förderung menschenwürdiger Arbeitsplätze; Stärkung der öffentlichen und privaten Infrastruktur; Förderung von erneuerbaren Energien und nachhaltiger Landwirtschaft; Unterstützung der digitalen Wirtschaft; Bewältigung der gesundheitlichen und sozioökonomischen Folgen der COVID-19-Krise
Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> • Partnerländer, EU-Mitgliedstaaten, Organisationen der Zivilgesellschaft, Frauen- und Jugendorganisationen, lokale Behörden, Privatsektor
Instrumentarium	<ul style="list-style-type: none"> • Zuschüsse, öffentliche Aufträge, Budget- und Sektorunterstützung
Beratung in Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Engagement Global – Service für Entwicklungsinitiativen: https://eu-beratung.engagement-global.de/glossar-eu-foerderung.html

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022

Zuständige Generaldirektion in der EU-KOM	<ul style="list-style-type: none"> • GD für Internationale Partnerschaften (INTPA) • GD für europäische Nachbarschaftspolitik und Erweiterungsverhandlungen (NEAR)
Synergienpotenzial mit Horizont Europa	<ul style="list-style-type: none"> • Der Forschungs- und Innovationsbedarf in den vom NDICI und vom IPA III erfassten Bereichen wird im Zuge der strategischen Planung des Programms im Einklang mit den Zielen für nachhaltige Entwicklung ermittelt • bei den Ful-Tätigkeiten des Programms, an denen Drittländer beteiligt sind, und bei gezielten Maßnahmen der internationalen Zusammenarbeit wird auf Grundlage einer gemeinsamen Festlegung der Bedürfnisse und Interventionsbereiche eine Abstimmung und Kohärenz mit parallelen Abschnitten im Rahmen des NDICI und des IPA III angestrebt, die Maßnahmen zur Markteinführung und zum Aufbau von Kapazitäten vorsehen
Verlinkung / Homepage	<ul style="list-style-type: none"> • https://ec.europa.eu/international-partnerships/system/files/factsheet-global-europe-ndici-june-2021_de.pdf • https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/portal/screen/programmes/relex

14. InvestEU

Budget	10,28 Mrd. EUR, davon 6,07 Mrd. EUR im Rahmen von NextGenerationEU
Mittelverwaltung	geteilt und direkt
Spezifische Ziele	<p>Fokussierung von Investitionen auf die mittel- und langfristigen politischen Prioritäten der EU, wie zum Beispiel den Europäischen Grünen Deal, den Investitionsplan für den Europäischen Grünen Deal und die Strategie zur Gestaltung Europas digitaler Zukunft.</p> <p>Das Programm umfasst vier Politikbereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> – nachhaltige Infrastruktur – Forschung, Innovation und Digitalisierung – KMU – soziale Investitionen und Kompetenzen <p>In allen vier Bereichen können strategische Investitionen getätigt werden, die sich auf den Aufbau stärkerer europäischer</p>

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022

	Wertschöpfungsketten und Tätigkeiten im Bereich kritischer Infrastrukturen und Technologien konzentrieren.
Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> • Private Einrichtungen wie Zweckgesellschaften (SPV) oder Projektgesellschaften, Großunternehmen, Midcap-Unternehmen, KMU • Einrichtungen des öffentlichen Sektors (territorial oder nicht) und Einrichtungen des öffentlichen Sektors • Gemischte Einrichtungen, wie öffentlich-private Partnerschaften und private Unternehmen mit öffentlichem Zweck • Gemeinnützige Organisationen
Instrumentarium	<ul style="list-style-type: none"> • Bereitstellung einer Haushaltsgarantie zur Mobilisierung privater Investitionen
Zuständige Generaldirektion in der EU-KOM	DG Wirtschaft und Finanzen (ECFIN)
Beratung in Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Synergien mit dem Innovationsfond (DLR Projektträger): https://www.horizont-europa.de/de/Synergien-mit-dem-Innovationsfonds-unter-dem-europaischen-Emissionshandels-system-1773.html • Offizielle Webseite der Innovation and Networks Exekutive Agency (INEA) und Kontaktformular: https://ec.europa.eu/inea/en/mission-objectives/contact-us
Synergienpotenzial mit Horizont Europa	<ul style="list-style-type: none"> • Bereitstellung von Mischfinanzierungen im Rahmen von Horizont Europa und des EIC für Innovatoren, deren Projekte mit einem hohen Risiko behaftet sind und für die der Markt keine ausreichende und tragfähige Finanzierung bietet • Zusammenfassung der Finanzierungsinstrumente für Ful und für KMU im Rahmen des Programms „InvestEU“ • Unterstützung für die Neuausrichtung bankfähiger Projekte, die für EIC-Finanzierungen nicht infrage kommen
Verlinkung / Homepage	<ul style="list-style-type: none"> • https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/find-funding/eu-funding-programmes/investeu_de • https://investeu.europa.eu/about-investeu_en • https://ec.europa.eu/inea/en

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022

15. Innovationsfonds im Rahmen des Emissionshandelssystems

Budget	bis zu 38 Mrd. EUR
Mittelverwaltung	direkt
Spezifische Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Ziel des Innovationsfonds ist es, Hochtechnologien und wegweisende industrielle Innovationen zur Senkung der CO₂-Emissionen auf den Markt zu bringen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Gefördert werden Demonstrationsvorhaben im Bereich der erneuerbaren Energien, Kohlenstoffabscheidung, -nutzung und -speicherung, Energiespeicherung sowie Projekte in energieintensiven Industrien. ○ Der Schwerpunkt der Förderung liegt auf Vorzeigeprojekte mit europäischem Mehrwert, die zu erheblichen Emissionsminderungen führen können.
Zielgruppen	private Einrichtungen, öffentliche Einrichtungen oder internationale Organisationen
Instrumentarium	pauschaler Zuschuss
Zuständige Generaldirektion in der EU-KOM	<ul style="list-style-type: none"> • GD Klimapolitik (CLIMA) • Organisation und Durchführung der Ausschreibungen und die Verwaltung von Projekten betreut die Europäische Exekutivagentur für Klima, Infrastruktur und Umwelt (INEA)
Beratung in Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • Beratung durch die INEA: https://ec.europa.eu/inea/en/innovation-fund • Ansprechpartnerin in Deutschland: https://climate.ec.europa.eu/eu-action/funding-climate-action/innovation-fund/national-contact-points_en#germany
Synergienpotenzial mit Horizont Europa	<ul style="list-style-type: none"> • Ausrichtung auf Innovationen im Bereich CO₂-arme Technologien und Prozesse sowie Produkte, die kohlenstoffintensive Produkte ersetzen • Entwicklung und Demonstration von Technologien, die zu den Zielen in den Bereichen Klimaneutralität, Energie und industrieller Wandel beitragen können, insbesondere im Rahmen von Tätigkeiten der Säule II und der Säule III
Verlinkung / Homepage	<ul style="list-style-type: none"> • https://ec.europa.eu/clima/eu-action/funding-climate-action/innovation-fund_en

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022

16. Mechanismus für einen gerechten Übergang (Just Transition Fund)

Budget	<ul style="list-style-type: none"> • 19,32 Mrd. EUR, davon 10,87 Mrd. EUR im Rahmen von NextGenerationEU
Mittelverwaltung	<ul style="list-style-type: none"> • geteilt
Spezifische Ziele	gerechter Übergang in die Klimaneutralität mit Fokus auf die Gebiete, die voraussichtlich am stärksten vom ökologischen Wandel betroffen sein werden
Zielgruppen	öffentliche Behörden, Organisationen des privaten Sektors (insbesondere kleine Unternehmen), Hochschulen, Verbände, nicht-staatliche Organisationen und Freiwilligenorganisationen
Instrumentarium	Zuschuss, Investitionen, Haushaltsgarantien, Darlehen
Zuständige Generaldirektion in der EU-KOM	GD Regionalpolitik und Stadtentwicklung (REGIO)
Beratung in Deutschland	keine Deutschland spezifische, aber eine Plattform für einen gerechten Übergang vorhanden: https://ec.europa.eu/info/strategy/priorities-2019-2024/european-green-deal/finance-and-green-deal/just-transition-mechanism/just-transition-platform_de
Synergienpotenzial mit Horizont Europa	<ul style="list-style-type: none"> • Ermittlung des Forschungs- und Innovationsbedarfs, um den gerechten und fairen Übergang zur Klimaneutralität zu unterstützen • Übernahme und Einführung innovativer und klimafreundlicher Lösungen werden vorangetrieben
Verlinkung / Homepage	<ul style="list-style-type: none"> • https://ec.europa.eu/info/strategy/priorities-2019-2024/european-green-deal/finance-and-green-deal/just-transition-mechanism/just-transition-funding-sources_de • https://investeu.europa.eu/what-investeu-programme/investeu-advisory-hub_en

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022

18. Europäischer Verteidigungsfonds

Budget	7,95 Mrd. EUR (zu jeweiligen Preisen)
Mittelverwaltung	geteilt und direkt
Spezifische Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Durch die Förderung innovativer Technologien und die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der europäischen technologischen und industriellen Verteidigungsbasis erhalten die Mitgliedstaaten modernste Ausrüstung, die ihren Verteidigungsbedarf decken. • Durch die Bündelung von Ressourcen und die Entflechtung des EU-Marktes für die Verteidigungsindustrie werden die Mitgliedstaaten einen besseren Gegenwert für ihre Investitionen erhalten und Technologien und Ausrüstung entwickeln, die im Alleingang unerreichbar wären. • Unterstützung während der gesamten Forschungs- und Entwicklungsphase des Lebenszyklus, um sicherzustellen, dass die Forschungsergebnisse nicht verloren gehen, weil keine Mittel für die Entwicklung von Prototypen und die Erprobung der Technologie
Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> • Rechtspersonen mit Sitz in den Mitgliedsstaaten • Die Teilnahme von Einrichtungen aus anderen Ländern unterliegt Bedingungen zur Wahrung der Sicherheits- und Verteidigungsinteressen der EU und ihrer Mitgliedsstaaten
Instrumentarium	<ul style="list-style-type: none"> • Verbundprojekte, an denen mindestens 3 Teilnehmer aus mindestens 3 verschiedenen Mitgliedstaaten oder assoziierten Ländern beteiligt sind. • Bei bahnbrechenden Technologien sollten die förderfähigen Projekte aus mindestens 2 Teilnehmern aus mindestens 2 Mitgliedstaaten bestehen.
Zuständige Generaldirektion in der EU-KOM	GD Verteidigungsindustrie und Weltraum (DEFIS)
Beratung in Deutschland	<p>Permanent Representation of the Federal Republic of Germany to the European Union: https://ec.europa.eu/defence-industry-space/eu-defence-industry/european-defence-fund-edf/network-european-defence-fund-national-focal-points-nfp_en</p>
Synergienpotenzial mit Horizont Europa	<ul style="list-style-type: none"> • Potenzielle Synergien mit dem EDF kommen ausschließlich der <u>zivilen</u> Forschung und der Verteidigungsforschung unter Vermeidung unnötiger Doppelarbeit zugute. • <u>Dual Use</u>: Zwar werden die Ful-Tätigkeiten im Rahmen des spezifischen Programms ausschließlich auf zivile

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022

	Anwendungen ausgerichtet, doch sollen durch Koordinierung mit Unions-finanzierter Verteidigungsforschung Synergien verstärkt werden, wobei anerkannt wird, dass einige Bereiche Technologien mit doppeltem Verwendungszweck umfassen.
Verlinkung / Homepage	<ul style="list-style-type: none"> • https://defence-industry-space.ec.europa.eu/eu-defence-industry_en • https://www.bmvg.de/de/aktuelles/der-europaeische-verteidigungsfonds-5095210

19. Kreatives Europa

Budget	2,53 Mrd. EUR
Mittelverwaltung	geteilt und direkt
Spezifische Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Wahrung, Entwicklung und Förderung der europäischen kulturellen und sprachlichen Vielfalt und des europäischen Kultur- und Spracherbes • Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit und des wirtschaftlichen Potenzials des Kultur- und Kreativsektors, insbesondere des audiovisuellen Sektors
Zielgruppen	kulturellen und kreativen Organisationen aus den Mitgliedstaaten der Europäischen Union und bestimmten Drittstaaten offen
Instrumentarium	<ul style="list-style-type: none"> • Zuschüsse • Preise • Beschaffungen • Indirekte Verwaltung • Vermischung • Sonstige Maßnahmen
Zuständige Generaldirektion in der EU-KOM	GD Ausbildung, Jugend, Sport und Kultur (EAC)
Beratung in Deutschland	Deutschland Creative Europe Desk Kultur: https://creative-europe-desk.de/service/adressen
Synergienpotenzial mit Horizont Europa	Ermittlung des Forschungs- und Innovationsbedarfs im Bereich der Kultur- und Kreativitätspolitik
Verlinkung / Homepage	<ul style="list-style-type: none"> • https://kultur.creative-europe-desk.de/

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022

<ul style="list-style-type: none"> • https://culture.ec.europa.eu/de/funding-creative-europe/ueber-das-programm-kreatives-europa • https://culture.ec.europa.eu/policies/selected-themes/european-union-prizes-and-initiatives
--

20. Aufbau- und Resilienzfazilität

Budget	723,82 Mrd. EUR im Rahmen von NextGenerationEU
Mittelverwaltung	geteilt und direkt
Spezifische Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Abfederung der wirtschaftlichen und sozialen Auswirkungen der Corona-Pandemie • europäischen Volkswirtschaften und Gesellschaften nachhaltiger und widerstandsfähiger zu machen • besser auf die Herausforderungen und Chancen des ökologischen und digitalen Wandels vorzubereiten
Zielgruppen	Mitgliedsstaaten der EU
Instrumentarium	Darlehen und Zuschüsse
Zuständige Generaldirektion in der EU-KOM	GD Wirtschaft und Finanzen (ECFIN) Task-Force Aufbau und Resilienz
Beratung in Deutschland	<ul style="list-style-type: none"> • BMWK: https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Schlaglichter-der-Wirtschaftspolitik/2021/06/12-resilienzplan.html • Task Force Aufbau und Resilienz (RECOVER): https://ec.europa.eu/info/departments/recovery-and-resilience-task-force_de#contact;
Synergienpotenzial mit Horizont Europa	<ul style="list-style-type: none"> • Ermittlung des Forschungs- und Innovationsbedarfs, um, die Volkswirtschaften der Mitgliedstaaten und die Gesellschaft widerstandsfähiger zu machen und besser auf die Zukunft vorzubereiten • Die Übernahme und Einführung innovativer Lösungen werden unterstützt
Verlinkung / Homepage	<ul style="list-style-type: none"> • https://ec.europa.eu/info/business-economy-euro/recovery-coronavirus/recovery-and-resilience-facility_de • https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ganda_21_481

Hinweis zum Gebrauch: Diese Übersicht wurde nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen. Die Übersicht dient lediglich zur Orientierung. – **Stand:** 25. Juli 2022